

Jetzt online: Tipps für die Sommerhitze in der Region Stuttgart

Der Landkreis veröffentlicht eine Broschüre mit Tipps und Hinweisen, wie Sie gut durch die heiße Jahreszeit kommen. Heiße Tage treten durch den fortschreitenden Klimawandel immer häufiger auf. Besonders mehrtägige Hitzewellen wirken sich belastend auf unser Wohlbefinden, unsere Leistungsfähigkeit und die Gesundheit aus.

Das Kreisgesundheitsamt hat deshalb gemeinsam mit den Gesundheitsämtern der Kreise Böblingen, Esslingen, Ludwigsburg sowie der Landeshauptstadt Stuttgart eine Broschüre mit Tipps zum

Schutz bei starker Hitze erstellt. Die 20-seitige Broschüre bietet Informationen rund um die Themen Trinken, Sonnenschutz, richtige Speisenauswahl und Bewegung bei Hitze. Erfahren Sie, was bei einem Hitzschlag zu tun ist und mit welchen Tricks Sie sich abkühlen können. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Ausprobieren!

Die Broschüre und weitere Informationen finden Sie unter dem Stichwort „Hitze & Gesundheit“ auf www.rems-murr-kreis.de.

Neuer Standort für Container in der Jahnstraße

Da der Bau des neuen Backhäusles in Birkmannsweiler nach den Sommerferien beginnen soll, werden die dort befindlichen Altglas- und Altpapier-

container versetzt. Die Container werden in der Kalenderwoche 31 auf den Bereich des Parkplatzes an der Brücke versetzt.

Fachwerk – Bistro und Eiscafé ab sofort Akzeptanzstelle des Gschenk- und Jobkärtles

Ab sofort können Besitzer eines Gschenk- oder Jobkärtles ihr Guthaben beim Fachwerk am Marktplatz einlösen.

Der Verein „Attraktives Winnenden“ freut sich über diese Ergänzung der Ak-

zeptanzstellen. „Mit dem Fachwerk - Bistro und Eiscafé haben wir eine weitere Gastronomie gewonnen, die das Angebot des Gschenk- und Jobkärtles toll ergänzt“, so Ulrike Semeraro vom Verein „Attraktives Winnenden“.



Ulrike Semeraro vom Verein „Attraktives Winnenden“ und Adil Arslan, Fachwerk-Bistro und Eiscafé. Foto: VAW

Hochwasser-Soforthilfen des Rems-Murr-Kreises über 15.000 Euro für zwei Birkmannsweiler Vereine

Zwei weitere Winnender Vereine erhielten soeben Soforthilfen des Rems-Murr-Kreises: der VfR Birkmannsweiler (VfR) und der Tennisverein Birkmannsweiler (TVB)

Der Rems-Murr-Kreis hat mit anderen betroffenen Landkreisen in der Region eine Soforthilfe-Aktion für die im Juni vom Hochwasser Betroffenen gestartet, mit der sehr unbürokratisch Soforthilfe geleistet werden kann.

Mitte Juni hatte bereits der Reiterverein Winnenden eine entsprechende Hilfe über 5.000 Euro erhalten. Zur symbolischen Übergabe von weiteren 10.000 Euro kamen seitens des VfR der Vorsitzende Marco Kelch und Fußball-Urgestein und Abteilungsleiter Kurt Lagelstorfer mit seinem Abteilungsleiter-Kollegen Sven Blessing. Seitens des TVB nahm Vorstandsmitglied Thomas Kalb

den symbolischen Scheck über nochmals 5.000 Euro entgegen.

Beide Vereine, VfR und TVB, formulierten dazu gemeinsam Folgendes: „Wir danken Oberbürgermeister Holzwarth vielmals für die Soforthilfe zur Sanierung der Tennisplätze und des kaputten Kunstrasens auf dem Minispielfeld sowie des zerstörten Materials für den Festbetrieb in Birkmannsweiler.“ Holzwarth betonte, er reiche diese Hilfen des Rems-Murr-Kreises im Auftrag von Landrat Dr. Richard Sigel natürlich gerne weiter, der Dank gebühre aber vor allem dem Landrat.



Auf dem bereits in der Sanierung befindlichen Minispielfeld des VfR wurden die beiden Soforthilfen des Rems-Murr-Kreises für den TVB und den VfR an die Vereinsvertreter von OB Hartmut Holzwarth übergeben. Foto: Privat

Einwilligung zur Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen

Um dem Missbrauch von Daten vorzubeugen, werden ab dem 1. Juni 2024 Geburtstage (75.; 80.; 85.; 90.; 95 und jeder Geburtstag ab dem 100.) und Ehejubiläen (ab Goldener Hochzeit) nur noch auf ausdrücklichen Wunsch der betroffenen Personen veröffentlicht. Wenn Sie prinzipiell eine Veröffentlichung wünschen, teilen Sie uns dies bitte unter der Angabe Ihres Vor- und Familiennamens, Geburtstags und Adresse einmalig schriftlich mit. Zur Veröffentlichung von Ehejubiläen ist die Unterschrift beider Ehepartner er-

forderlich. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit durch ein Schreiben an folgende Adresse widerrufen. Ein vorgefertigtes Formular erhalten Sie auf der Homepage und an der Infotheke im Rathaus.

Ihr Schreiben senden Sie bitte mindestens zwei Wochen vor Veröffentlichung an:

Stadtverwaltung Winnenden
Vorzimmer des Oberbürgermeisters
Torstraße 10, 71364 Winnenden